

Presseinformation

Praxisorientierte Qualifizierung im FM: Bildungsträger von GEFMA zertifiziert

- Insgesamt fünf Einrichtungen nach anerkanntem Standard GEFMA 604 ausgezeichnet
- Spezialisierung auf FM im Öffentlichen Sektor, Gesundheitswesen und Industrie möglich

Bonn, 19. März 2018. Mit dem etablierten Prädikat „Zertifizierter Bildungsträger“ hat GEFMA – Deutscher Verband für Facility Management fünf private Bildungseinrichtungen nach dem Bildungsstandard GEFMA 604 für weitere drei Jahre zertifiziert. Für ihre nach dem GEFMA-Standard anerkannten Weiterbildungen zum „Fachwirt Facility Management“ bzw. zur „Servicekraft Facility Management“ wurden der BAUAKADEMIE in Berlin, der TÜV SÜD Akademie in München, Protektor in Hamburg, der Technischen Akademie Wuppertal sowie dem EBZ – Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Bochum das GEFMA 604-Zertifikat verliehen.

Seit 1998 haben mehr als 4.300 Fachwirte sowie Servicekräfte diese Form der beruflichen Qualifizierung erfolgreich absolviert. „Facility Manager übernehmen immer komplexere Aufgaben. Da ist eine fundierte, praxisorientierte Weiterbildung ein wichtiger Schritt für die positive Entwicklung der FM-Branche“, erklärt GEFMA-Vorstand Prof. Dr. Markus Lehmann. Für Lehmann ist diese Form der Qualifizierung zudem eine geeignete Antwort der Branche auf den wachsenden Mangel an qualifizierten Fachkräften. Als Vorsitzender des Prüfungsausschusses tragen er und seine Ausschuss-Mitglieder dafür Sorge, dass die Bildungseinrichtungen über die von GEFMA verlangten, geeigneten Strukturen und Dozenten verfügen. So wird sichergestellt, dass den angehenden Fachwirten und Servicekräften die anspruchsvollen Fach- und Handlungskompetenzen für ihre qualifizierten Aufgaben im Facility Management vermittelt werden. Neben dem allgemeinen Rüstzeug gibt es inzwischen weitere Spezialisierungsmöglichkeiten, etwa für die besonderen Herausforderungen an das Facility Management im Öffentlichen Sektor, dem Gesundheitswesen oder der Industrie.

Bei der diesmaligen Zertifizierung beschäftigten sich GEFMA und die Bildungsträger auch mit einem Optimieren der Lehrgangsinhalte, beispielsweise Digitalisierung und

Nachhaltigkeit, sowie der Unterrichts- und Prüfungsgestaltung.

Mit den GEFMA-zertifizierten Bildungsangeboten richten sich die Träger vor allem an Absolventen aus der FM-Praxis, die mit einem Ausbau ihrer Kompetenzen ihre Karriere-Potenziale steigern wollen. Für die angehenden Fachwirte und Servicekräfte ist der Standard GEFMA 604 ein gutes Navigationsinstrument bei der Auswahl geeigneter Bildungseinrichtungen.

Über GEFMA e.V.

Der Branchenverband GEFMA steht für einen Markt mit 134,28 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung und mit einem Anteil am Bruttoinlandsprodukt von 4,75%. Er vertritt über 1000 Unternehmen und Organisationen des wachsenden Dienstleistungssektors Facility Management. Seit 1989 engagiert er sich für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien, Benchmarking) und für Qualitätsstandards (Zertifizierungen: FM-Excellence, ipv®, CAFM-Software Produkte, Nachhaltigkeit im FM sowie Aus- und Weiterbildung). Die GEFMA Initiative „FM – Die Möglichmacher“ zeigt die Branche als attraktiven Arbeitgeber mit vielfältigen Job- und Karrieremöglichkeiten. (www.gefma.de)

Kontakt:

GEFMA
German Facility Management Association
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Matthias Felten
Leiter Kommunikation & Marketing
Mobil +49 174 9765736
matthias.felten@gefma.de
www.gefma.de